

# Das Jahr der Selbstzerstörung – *vināśa*

## Jahresausblick auf 2023 – Teil 2

Von Heinz Grill, den 31.12.2022

### Allgemeine kurze Bewertung

Dieses bevorstehende Jahr wird eine große Polarität zwischen einer wachsenden und sich fixierenden Selbstzerstörung und einer möglichen, sensiblen und sehr keimhaft zarten Selbsterkaltung offenbaren. Es werden kriegerische Motive und Handlungen heftig angetrieben und diese werden aber bei jenen, die am meisten von diesen Emotionen besessen sind, wahrliche Zerstörung verursachen. In Sanskrit heißt das Wort für Zerstörung *vināśa*. Es wird ein Jahr mit einer sehr groß ausgedehnten Fremd- und Selbstzerstörung geben. *ātma-vināśa* heißt Selbstzerstörung, diese erscheint sowohl durch Krankheit als auch in einer Zustimmung zu destruktiven Handlungsweisen. Auffällig wird aber die Polarität zwischen jenen, die tatsächlich eine erste Selbstblüte schaffen, zu jenen, die sich durch Aggression selbst schwächen und zum Teil vernichten.

Eine der größten Belastungen, die äußerlich spürbar sein wird, betrifft die Gesundheit des einzelnen Menschen. Der Verlauf von immer schwerer werdenden Infektionen, die psychischen Beeinträchtigungen und schließlich Demenzerkrankungen und letzten Endes vor allem die Krebskrankheit, werden dem einzelnen Menschen schwer zusetzen und bereits von dieser Seite die gesamte Perspektive der Menschheit lähmen. Herzkreislauferkrankungen und Anfälligkeiten des Bewegungsapparates sind durch Impfungen entstanden und werden weiterhin voranschreiten. Ebenfalls nehmen Unfallneigungen durch die Belastungen des gesamten Menschen zu.

Der Great Reset besitzt so manche Idee, die rein materiell gedacht nicht ganz unvernünftig ist. Der Geist ist jedoch aus diesem Great Reset vollkommen ausgeschlossen. Die künstliche Intelligenz, die den Menschen retten soll, wird scheitern und allgemein wird man in Bezug zum Great Reset in diesem kommenden Jahr nur noch die Hände über dem Kopf zusammenschlagen. Die geistigen Hierarchien wenden sich von denen ab, die diese geistlosen Ideen des Great Reset aufnehmen und deshalb führt dieser Weg in die Selbstzerstörung, in *ātma-vināśa*.

Was wird das Wirtschaftssystem bringen? Krieg und Inflation gehören zusammen, beide werden große Ausmaße erreichen und es wird Zerstörung geben. Aus Verzweiflung und Enge werden viele Menschen nach dem Krieg rufen und es ist nicht auszuschließen, dass es große Schläge gibt. Dennoch gibt es eine Tendenz, dass das Wirtschaften mit Überbrückungen und Kompensationen über Phasen hinweg aufrecht bleibt.

Gruppen werden in wachsendem Maße scheitern, während Einzelpersonen, die sich bis in tief reichende Erkenntnisse schulen, zu einer großen Blüte aufsteigen. Deutschland steht unter dem Zeichen der Gewalt, das ist ein Zeichen, das tatsächlich im sogenannten astralen Reich sichtbar ist und eine zerstörende Gestalt annimmt, während Italien eine schwere Bürde der Gesundheit tragen muss.

Alle Projekte, die jetzt gegründet werden, müssen Schwierigkeiten ertragen und die allermeisten werden scheitern.

Auf spirituellen Wegen werden sich ganz große Polaritäten zeigen. Auf der einen Seite spiegeln sich Illusionen der vollkommenen Weltenflucht und auf der anderen Seite ein Ringen um Wahrheiten und eigenständige spirituelle Urteilsfähigkeit. Die Flucht in religiöse Gemeinschaften wird jedoch sehr groß bleiben.

Im Hinblick auf die Spiritualität der Sonnenoase erscheint ebenfalls eine große Polarität. Es wird Menschen geben, die sie aufs Heftigste kritisieren und ihr nur alles erdenklich Schädliche wünschen und es wird einige Personen geben, die eine sehr günstige Aufbauleistung bewirken und damit zum Frieden in der Welt einen erheblichen Beitrag leisten.

Das kommende Jahr wird auch ein Jahr der Überraschung sein. Es werden manche Personen aus dunklen misslichen Unterwelten auferstehen und zu einem wesentlichen Anteil Gerechtigkeit und Aufklärung für das Vernunftvolle üben.



*Hochschulgebäude der Sonnenoase in Naone*

Genauere Ausarbeitungen und Erklärungen erfolgen die nächsten Tage mit einzelnen getrennten Kapiteln. Die folgende Ausarbeitung betrifft die Wahrscheinlichkeit des Krieges.